

## 3622-NetInterface-01-0110

### Verwendung des Applikationsprogramms

Produktfamilie: Kommunikation

Produktyp: Gateway

Hersteller: IPAS GmbH

Name: 3622-NetInterface-01-0110

Bestell-Nr.: 3622-141-07

### Funktionsbeschreibung

Das ComBridge Net Communication Interface bietet eine einfache und komfortable Möglichkeit mit der ETS 3 (EIBnet/IP Tunnel Protokoll) die KNX/EIB Installation zu parametrieren.

Zusätzlich wird eine Objektserververbindung zur Kommunikation mit der ComBridge Studio Visualisierungssoftware unterstützt. Diese Verbindung kann parallel und gleichzeitig zu einer ETS Tunnelverbindung aufgebaut und gehalten werden. Somit wird die Visualisierungsverbindung bei einer notwendigen ETS Programmierung nicht unterbrochen.

So ergeben sich unterschiedliche Anwendungsmöglichkeiten:

- Parametrierung einer EIB/KNX Anlage über Ethernet mit der ETS 3
- Verbindung zu ComBridge Studio Visualisierungssystemen

### Kurzbeschreibung der Funktionsmodule

#### EIBnet/IP Tunnelverbindung:

Client Softwareprodukte, wie ETS 3, die auf dem EIBnet/IP Tunnelprotokoll basieren, können eine Verbindung zu dem ComBridge Web Control Interface aufbauen. So ist eine Parametrierung und Konfiguration einer EIB/KNX Anlage komfortabel über ein IP Netzwerk möglich.

#### Verbindung zum ComBridge Studio Visualisierungssystem:

Das Gateway wird von einer zentralen Softwarekomponente, dem ComBridge Studio Core Service, verwaltet (siehe ComBridge Studio Softwaredokumentation).

Dieser Service stellt die vom Gateway übermittelte Information an verschiedenen Schnittstellen zur Verfügung. Es werden unter anderem folgende Schnittstellen unterstützt:

- OPC Services
- WEB-Visualisierung
- Datenbank Services
- e-Mail Services

Nähere Informationen entnehmen Sie bitte der ComBridge Studio Dokumentation.

### Parametrierung des Gerätes

Die Parametrierung des Gerätes wird in einer Grundparametrierung mittels ETS durchgeführt.

### Übersicht zur ETS-Parametrierung

In der ETS-Parametrierung werden grundsätzliche Angaben zu dem Gerät gemacht.

Dazu gehört unter anderem die Identifizierung mittels einer IP-Adresse.

Voreingestellt wird die IP-Adresse von einem DHCP-Server bezogen. Deaktiviert man diese Option, initialisiert sich das Gerät mit einer parametrierten IP-Adresse und Subnet Maske.

Zusätzlich kann in diesem Fall ein Standard Gateway oder Router definiert werden, der die Möglichkeit bietet Teilnehmer im Internet oder in einem anderen Netzwerk zu erreichen.



Bei der Auswahl DHCP gibt es zusätzlich die Möglichkeit auf eine feste IP-Adresse zu wechseln, falls kein DHCP-Server erreichbar ist.

Bei der Benutzung als Visualisierungsserver ist eine feste IP-Adresse zu empfehlen, da der Server immer unter dieser fest vergebenen Adresse erreichbar ist.

## 3622-NetInterface-01-0110

### Parameter

In der Applikation stehen folgende Parameter zur Verfügung:

#### Parameterseite Allgemein

Parameter	Einstellungen
<i>Allgemeine Parameter</i>	
Gerätename	ComBridge NCI
Über diesen Parameter wird der Name des Gerätes festgelegt. Mit Hilfe des Namens kann das Gerät später in der Visualisierung identifiziert werden.	
IP-Adresszuweisung	Feste IP Adresse <b>DHCP</b>
Das ComBridge MCG kann entweder einer festen IP Adresse oder einer dynamisch von einem DHCP-Server vergebenen Adresse zugeordnet werden.	
IP-Boot Option	<b>DHCP immer verwenden</b> Verwende feste IP, wenn DHCP nicht verfügbar
Dieser Parameter wird nur sichtbar, wenn bei der Adresszuweisung DHCP ausgewählt wurde. Es kann in dieser Betriebsart des weiteren gewählt werden, ob DHCP immer verwendet werden soll, oder ob nach einer bestimmten Zeit auf eine feste IP-Adresse zurückgegriffen werden soll, falls DHCP nicht verfügbar ist. Diese Zeit ist unter dem Reiter <i>Detail</i> im vollen Zugriff, siehe unten, beschrieben.	
IP-Adresse / 1. Byte	<b>0</b>
IP-Adresse / 2. Byte	<b>0</b>
IP-Adresse / 3. Byte	<b>0</b>
IP-Adresse / 4. Byte	<b>0</b>
Hier wird die Standard IP-Adresse des ComBridge MCG vorgegeben. Falls ein DHCP-Modus eingestellt ist wird diese Adresse, durch die vom DHCP-Server vergebene Adresse, dauerhaft überschrieben. Die IP-Adresse 0.0.0.0 ist ungültig und hat nur bei aktiviertem DHCP-Server einen Sinn.	
Subnet Mask / 1. Byte	<b>0</b>
Subnet Mask / 2. Byte	<b>0</b>
Subnet Mask / 3. Byte	<b>0</b>
Subnet Mask / 4. Byte	<b>0</b>

Hier wird die Standard IP-Subnetz-Maske des ComBridge MCG vorgegeben. Falls ein DHCP-Modus eingestellt ist wird diese Maske durch die vom DHCP-Server vergebene Adresse dauerhaft überschrieben. Wird das Gerät ohne DHCP-Server konfiguriert (Einstellung *feste IP-Adresse*) so muss das Gerät die passende Subnetz-Maske haben um zu funktionieren.

IP-Adresse Default Router / 1. Byte	<b>0</b>
IP-Adresse Default Router / 2. Byte	<b>0</b>
IP-Adresse Default Router / 3. Byte	<b>0</b>
IP-Adresse Default Router / 4. Byte	<b>0</b>

Der Standard-Router dient dazu UDP-Telegramme zu versenden, die an einen Rechner außerhalb des lokalen Netzwerks adressiert sind. Falls ein DHCP-Modus eingestellt ist wird diese Adresse durch den DHCP-Server auf jeden Fall dauerhaft überschrieben. Wenn der DHCP-Server selbst keine Adresse für einen Router übermittelt wird angenommen das kein Router verwendet werden soll. Wenn das Gerät ohne Standard-Router parametriert werden soll, so ist die vorgegebene (ungültige) Adresse zu verwenden (**0.0.0.0**).

#### Parameter für spezielle Funktionen (Detail)

Parameter	Einstellungen
Kommunikations- Timeout	1 s 5 s 10 s <b>20 s</b> 30 s 60 s
Dieser Parameter definiert den Timeout während einer IP-Kommunikation, d.h. falls der Client nicht nach dieser Zeit auf eine Anfrage hin antwortet, wird die Verbindung beendet.	
DHCP Timeout	5 s 30 s <b>1 min</b> 2 min
Hier wird die Zeit eingestellt, nach der auf eine feste IP-Adresse zurückgegriffen werden soll, falls kein DHCP-Server verfügbar ist.	